

# Mutterkuh Schweiz - Betriebskontrolle 11/12 (Markenprogramme Rindvieh)

Betrieb:

- Hilfsmittel:**
- Ethoprogrammverordnung (BTS und RAUS) (gültige Version)
  - Abmessungen an Aufstallungssystemen gem. BVET (gültige Version)
  - Prod.-regl. Mutterkuh Schweiz Rindviehprogramme inkl. Wegleitung (gültige Version)

∅: erfüllt      ∅: nicht erfüllt      O: nicht kontrolliert

<input type="checkbox"/> <b>ÖLN</b> - Kontrollbestätigung <sup>1</sup>	Datum .....	<i>Bio- oder ÖLN-Bestätigung obligatorisch</i>				
<input type="checkbox"/> <b>Bio</b> - Kontrollbestätigung	Datum .....	<b>Letzte Mutterkuh Schweiz-Kontrolle</b> <input type="text"/>				
<b>Bio-Nr</b> <input type="text"/>	<b>Gesamteindruck</b> <sup>2</sup> (Note 1 bis 6) bisher <input type="text"/> neu <input type="text"/>					
<table border="1"> <tr> <th colspan="2">Direktvermarktung</th> </tr> <tr> <td>Ja <input type="checkbox"/></td> <td>Nein <input type="checkbox"/></td> </tr> </table>			Direktvermarktung		Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
Direktvermarktung						
Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>					

Laufhöffläche gemäss Ethoprogrammverordnung - ist zu kontrollieren, sofern keine RAUS-Kontrollbestätigung 2008-2011 vorliegt

			Anzahl (max.) <sup>3</sup>	
			bisher	neu
<b>Programm</b>	<b>Tierkategorie</b>			
<b>RAUS</b>	<b>BTS</b>	<b>Mutterkühe</b>		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anforderungen gem. Ethoprogrammverordnung		
<b>RAUS</b>		<b>Kälber</b> (unter Kuh bis Absetzen, siehe Wegleitung)		
<input type="checkbox"/>		<- = BTS Anforderungen wie Mutterkühe		
<b>RAUS</b>	<b>BTS</b>	<b>Jungvieh</b> (nach Absetzen, siehe Wegleitung)		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anforderungen gem. Ethoprogrammverordnung		
<b>RAUS</b>		<b>Mastkälber</b>		
<input type="checkbox"/>		Anforderungen gem. Ethoprogrammverordnung		
<b>RAUS</b>		<b>Kälber zur Grossviehmast</b> (bis 120 Tage)		
<input type="checkbox"/>		Anforderungen gem. Ethoprogrammverordnung		
<b>RAUS</b>	<b>BTS</b>	<b>Grossviehmast</b> (über 120 Tage)		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anforderungen gem. Ethoprogrammverordnung		
<b>RAUS</b>	<b>BTS</b>	<b>Zuchtstiere</b> (siehe Wegleitung)		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anforderungen gem. Ethoprogrammverordnung		
<b>RAUS</b>	<b>BTS</b>			
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anforderungen gem. Ethoprogrammverordnung		

Bemerkungen:

.....

.....

.....

.....

<sup>1</sup> Aufgrund der unterschiedlichen Kontrollintervalle in den Kantonen ist die letzte gesamtbetriebliche ÖLN-Kontrollbestätigung einzutragen.  
<sup>2</sup> Gesamteindruck des Betriebes: Skala 1 (=Ausschluss), 2 (=muss unverzüglich verbessert werden, Liefersperre, Frist setzen) bis 6 (=vorzüglich).  
<sup>3</sup> Maximale Tierzahl, welche gesetzeskonform gehalten werden kann.

Checkliste	
<input type="checkbox"/>	Einstreu und Entmistung in allen Bereichen ausreichend (Sauberkeit der Tiere in Ordnung)
<input type="checkbox"/>	Im Stallbereich keine elektrisierenden Steuervorrichtungen (Bsp. Unterteilung mit el. Drähte)
<input type="checkbox"/>	Stallungen verfügen über genügend Tageslicht (siehe Wegleitung)
<input type="checkbox"/>	Keine Tiere von Mutterkuh Schweiz in Stallungen ohne Kontrolle (siehe Wegleitung)
<input type="checkbox"/>	Maximal zulässige Tierzahl nicht überschritten (siehe Wegleitung)
<input type="checkbox"/>	Korrekte Tieridentifikation (mindestens 1 offizielle Ohrmarke, siehe Wegleitung)
<input type="checkbox"/>	Eingriffe am Tier (kastrieren, enthornen u.a.) gemäss Tierschutz-VO (siehe Wegleitung)
<input type="checkbox"/>	Behandlungsjournal vorhanden und nachgeführt (zusätzlich Inventarliste und Vereinbarung mit Tierarzt, falls Tierarzneimittel auf Vorrat abgegeben werden)
<input type="checkbox"/>	Auslaufjournal vorhanden und nachgeführt
<input type="checkbox"/>	Vegetationszeit: täglich mehrstündiger Weidegang (Weidefläche mind. 17a pro Kuh und Kalb) Nichtvegetationszeit / witterungsbedingter Weideunterbruch: täglich mindestens eine Stunde Auslauf (Laufhof) (siehe Wegleitung)
<input type="checkbox"/>	Keine zusätzlichen Milchgaben an säugende Kälber (Eimer, Automat)
<input type="checkbox"/>	Versorgung mit einwandfreiem Trinkwasser gewährleistet
<input type="checkbox"/>	Keine Zufütterung von wachstumsfördernden Zusatzstoffen, harnstoff- oder GVO-haltigen Produkten und Futtermitteln mit tierischen Eiweissen und Fetten (Kontrolle der Futtersäcke), zusätzlich Richtlinie Nutztierfütterung von Coop erfüllt (siehe Wegleitung)

Befund	Natura-Beef/ VK-/MA-Natura	Natura-Veal/ VK-/MA-Natura	SwissPrimBeef	SwissPrimVeal	
<b>Neueinsteiger</b> <sup>a</sup>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anerkannt ab					
<b>anerkannt</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>befristet anerkannt</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bis					
<b>Liefersperre</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(mind. 6 Mte) bis					
<b>Ausschluss</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ab					

Die Abstammung und Haltefrist der Tiere wird ab EDV-System kontrolliert.

Datum: ..... Zeit von ..... bis ..... Kontrolle  unangemeldet  angemeldet

Inspektor: .....

Produzent: .....

**Rekursmöglichkeit:** Ist der Produzent mit dem Vorgehen oder den Ergebnissen der Inspektion nicht einverstanden, kann er bis spätestens 3 Tage nach der Inspektion, schriftlich und begründet bei folgender Stelle Rekurs einreichen: beef control, Laurstr.10, 5201 Brugg. Erfolgt in der gesetzten Frist kein schriftlicher Rekurs an beef control, gelten die Feststellungen auf diesem Kontrollbericht als anerkannt.

<sup>4</sup> **Frühester Termin** = max. 6 Monate vor Inspektionsdatum, jedoch frühestens Eintritt Mutterkuh Schweiz